

Zweitgutachten zu der BC-Arbeit von Frau Drahotova

„Wichtige Persönlichkeiten in der Karlsbader Region“

Es ist verdienstvoll, dass sich Frau Drahotova mit einem Thema der Regionalgeschichte befasst, dessen Relevanz sie durch eine empirische Untersuchung belegt.

Im ersten Teil der Arbeit werden wichtige Personen der deutschen Kulturgeschichte bekannt, die in den böhmischen Bädern zur Kur weilten. Dieser Teil der Arbeit paraphrasiert tschechische Quellen, die von der Verfasserin übersetzt werden (darauf fehlt allerdings ein Hinweis im Text).

Der zweite Teil ist die Auswertung einer Befragung von Schülern zweier Bildungseinrichtungen in der Bäderregion zum Bekanntheitsgrad der in Teil 1 genannten Personen.

So interessant dieser Teil sein könnte, so problematisch ist er methodologisch – es fehlen praktisch alle für Durchführung und Auswertung einer Befragung relevanten Informationen. In der Verteidigung sollte also ergänzt werden:

Welche Bildungseinrichtungen wurden ausgewählt? Wieso? Wie groß ist die Grundgesamtheit der Teilnehmer? Wie relevant sind die Ergebnisse? Welche Schlussfolgerungen lassen die Ergebnisse zu? Wie sind die Ergebnisse mit den Curricula der in Betracht kommenden Unterrichtsfächer an den ausgewählten Bildungseinrichtungen korrelierbar? Hat eine Auswertung der Befragung mit den Teilnehmern der Studie stattgefunden?

Die Arbeit ist in deutscher Sprache verfasst. Die Sprachbeherrschung lässt zahlreiche Wünsche offen – angefangen bei Lexik, fortgesetzt bei der Beherrschung von Satzbauplänen im Deutschen, aber auch bei der Anwendung von Artikeln.

Die äußere Form der Arbeit entspricht der Norm. Zitate sind – soweit bei den tschechischen Originaltexten überhaupt für die Gutachterin nachvollziehbar – korrekt ausgewiesen.

Ich bewerte die Arbeit insgesamt noch als „bestanden“ und schlage die Note „dobře“ vor.

gez. Prof.Dr.Mehnert